ein weißes Motorrad, ein schwarzer Anzug und rote Rosen

ein Gebuschenk für meine [[-kageko-chan-]] <3

Von --cherry-nightmare--

Tja nun - etwas bescheuert, würd ich meinen

An alle, die diese Story tatsächlich lesen wollen:

Es istz, wie erwähnt, eine Gebuschichte für meine Freundin, de kageko. Sie is heute nämlich 16 geworden (endlich Alk kaufen ...) und anlässlich desen, wollt ich ihr mal was gutes tun ... deswegen is dat auch total schwachsinnig was hier steht. Also, niemand aufregen, ja? Ich weiß Diru gehören sich selbst etc., aber es geht wirklich allein um den Spaß, der dahinter steht, also ne übel nehmen!!!!!! gut, dann viel spaß:

Es war am Tage X, als um 14:12Uhr die Personen S und A das Haus der A betraten, welches in M-kaff lag. A's Eltern waren übers Wochenende weggefahren, weshalB die beiden Freudinnen einen Dir en Grey Abend machen wollten, mit vielen schönen DVDs.

Als sie nun also das Haus betreten hatten, ging A auf die Toilette. Genau in diesem Moment klingte es an der Tür, sodass S rief: "Ich mache schon auf!" Also ging sie zur Tür und machte auf.

Vor der Tür stand ein großer Mann, sclank, nur mit einer zerschlatzten jeans bekleidet. Vor dem Grundstück sah man ein schwarzes Cabriole stehen. S sah ihn sich genau an - irgendetwas stimmte doch ncith! Plötzlich fiel es ihr wie Schuppen von den Augen und meinte: "So geht das nicht - du musst mit einem weißen Motorrad kommen!"

"Gut. mach ich, bin gleich wieder da!" Meinte der junge Mann und verschwand. Darauf kam A und fragte, wer dass gewesen sie, doch S sagte nur: "Ein Klingelstreich." Damit gingen die Beiden Mädchen wieder ins Haus.

+++++

Eine knappe Stunde später klingelte es erneut an der Tür. Da A gerade damit beschäftigt war, Toshiya anzusabbern, ging S wiederrum zur Tür. Vor dieser stand erneut der junge Mann, immernoch in Jeans, diesmal sah man auf der Straße allerdings ein weißes Motorrad. Wiederrum betrachtete S den Mensch vor ihr genau, weil immernoch etwas nicht stimmte - dann fiel es ihr auf und sie sagte: "Also, so kannst du nicht kommen. Du brauchst schon einen schwarzen Anzug!"

Sofort nickte der junge Herr, verließ eilig das Grundstück, schwang sich auf sein Motorrad und fuhr davon.

"Wer war denn das?" wollte A wissen, doch ihre Freundin winkte nur ab.

"Wieder so ein Klingelstreich. bei euch in M-kaff passiert das wohl häufiger?" Meinte sie nur, setzte sich dann wieder zu ihr.

+++++

Es verging wiederum fast eine ganze Stunde, bis es ein drittes Mal an der Tür läutete. Da A gerade auf dem Klo saß, zuviel Alkohol vermutlich, musste S erneut die Tür öffnen. Vor dieser stand ein weiteres mal der junge Mann, diesmal jedoch mit einem schwarzen Anzug. Vor dem Gartentor stand sein weißes Motorrad. Noch einmal betrachtete S den Anderen genau. Es schien alles zu stimmen - bis auf ... "Fast perfekt, nur ein Strauß Rosen, rote Rosen fehlt noch!!!" Damit wedelte sie vor seinem Gesicht herum, er solle welche kaufen. Er nickte nur kurz, eilte wiederrum aus dem Grundstück, um wegzufahren.

A kam zur Tür, als S sie gerade schloß. "Wer war denn das? Schon wieder ein Klingelstreich?"

"Ja genau ... komm, weiter gehts im Guckmarathon!" Womit sich die beiden wieder setzten.

+++++

Nur wenige Minuten später klingelte es erneut. Für S war dies gerade die Rettung, denn A zwang sie, sich Moon Child anzusehen. Erleichtert ging sie zur Tür, stellte fest, dass es wieder der junge Mann ist. Nun war alles in Ordnung, jedes Detail stimmte - somit rief sie: "A, komm mal her!"

Diese ließ sich auch nicht lange lumpen und kam ebenfalls zur Tür. Unterwegs rief sie ihrer Freundin zu: "Wer ist es denn?"

In dem Augenblick, als A den Besuch erblicken konnte, rief S: "Es ist Toshiya." A, ein paar Sekunden von dem Anblick überwältigt, starrte Bauklötze. Dann fand sie ihre Sprache allerdings wieder: "Was gibt es?"

Darauf sagte Toshiya, etwas verlegen: "Ähm, also - S, willst du mit Kyo ausgehen?" Einen Augenblick lang starrten die Freundinnen ihn an, danach fiel A in Ohnmacht und S kugelte sich am Boden vor lachen.

+++++

Eigentlich endete die Schichte hier, aber da ich "A" nicht zu sehr quälen will, hier noch eine kleine Fortsetzung ...

"Ist das alles?" fragte S, nachdem sie sich einigermaßen beruhigt hatte. Innerlich lastete ihr zwar die Frage auf, ob A noch lebte, doch im Moment war ihr diese Information wichtiger.

"Na ja also ... eigentlich wollten wir, also Kyo und ich, ein Double-Date ... mit euch beiden machen!" als ob sie gerade von einer Schlange gebissen worden war, schnellte A hoch. Hatte sie richtig gehört?

"Und wohin solls gehen?" Wollte sie wissen.

"Wir dachten da an - Planetarium!" Toshiya sah überrascht auf, er dachte nicht mehr, dass A noch lebte.

Sofort fing S wieder an sich zu kugeln, wurde dann jedoch ernst und meinte:

"Natürlich!"

+++++

So, damit wünsch ich der -kageko-chan- alles, alles gute zum birthday (hab ich ja schon gesagt, aber doppelt hält besser), hab dich rich sehr ganz dolle lieb und hoffe, auch wieterhin mit dir mein Hausaufgabenheft anzusehen ... un sonstigen Mist zu quatschen!!!!!!!!!!!! mach dir nen schönen (mit mathe ...), sehen uns ja bestimmt mal wieder, ne??? (sinnlose frage, oder???) ... matsche